

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 89 (2018)
Heft: 2: Lebensqualität : was sie ausmacht und wie wir selbst dazu beitragen können

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sexualität und Behinderung

Certificate of Advanced Studies CAS

Für Menschen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen ist das für uns selbstverständliche Recht auf selbstbestimmte Sexualität in vielfältiger Art eingeschränkt. Der CAS-Kurs stellt das Ermöglichen eines Lebens mit einer selbstbestimmten Sexualität sowie den Schutz vor sexualisierter Gewalt in den Mittelpunkt und vermittelt methodisches Handlungswissen.

Beginn/Dauer/Ort

Ab 2. Mai 2018 bis 28. Juni 2019 in Olten
25 Tage, 12 Blöcke à 2 respektive 3 Kurstage

Leitung

Daniel Kasper lic phil. I, Dozent,
Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
Annelies Ketelaars, Praxis in Supervision,
Konfliktklärung, Gewaltprävention und
Sexualpädagogik

Information und Anmeldung

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
T +41 62 957 20 15, ursina.ammann@fhnw.ch
www.fhnw.ch/soziale-arbeit/weiterbildung



Höhere Fachschule für Aktivierung am Puls der Praxis

HF Diplom 3-jährige Vollzeitausbildung

Dipl. Aktivierungsfachfrau HF
Dipl. Aktivierungsfachmann HF

> Mehr zum Aufnahmeverfahren unter [medi.ch](#)



Zertifikate FAB/FAA Weiterbildung

Fachperson in aktivierender Betreuung
Fachverantwortliche/r in Alltagsgestaltung
und Aktivierung

> Mehr zu den Weiterbildungsangeboten unter [medi.ch](#)



;medi

medi | Zentrum für medizinische Bildung | Aktivierung HF
Max-Daetwyler-Platz 2 | 3014 Bern | Tel. 031 537 31 10
at@medi.ch | medi.ch

DER BODEN ALS SICHERE BASIS

In Alten- und Pflegeheimen gelten ganz besondere Anforderungen an die Raumausstattung. Gerade für die hochbetagten und dementen Bewohner sind neben einem wohnlichen Ambiente auch Sicherheitsaspekte bedeutend.

Häufig fällt daher die Wahl der Betreiber auf Kautschuk-Bodenbeläge von nora flooring. Denn diese sind nicht nur optisch attraktiv, sondern sorgen gleich in mehrfacher Hinsicht für ein sicheres Umfeld: Kautschukböden sind rutschfest, vermindern die Sturzfolgen und erfüllen höchste Hygieneansprüche. Zudem lassen sie sich leicht und wirtschaftlich reinigen.

Matte Oberflächen für sicheres Gehen

Die visuellen Einschränkungen alter Menschen erfordern in Pflegeeinrichtungen Bodenbeläge mit geringen Reflexionen. Für das AWO Seniorenpflegeheim Oberscholzenhof im hessischen Brensbach entwickelte das Büro „Architektur plus Farbe“

in enger Zusammenarbeit mit Bauherren, Nutzern und Architekten ein individuell auf die Einrichtung abgestimmtes Farbkonzept. Ziel war es, den Bewohnern durch eine individuelle Farbkomposition der einzelnen Geschosse Anregung zu bieten, gleichzeitig aber auch Sicherheit und Orientierung zu vermitteln. „Der nora Kautschuk-Belag in einem erdigen Braunton sorgt nicht nur für Trittsicherheit und räumliche Kontur, sondern ruft gleichzeitig die Assoziation eines Weges hervor“, führt die Architektin Jensine Heidemann von „Architektur plus Farbe“ aus. „Durch die dunkle Farbe und die matte, nicht spiegelnde Oberfläche des Bodens können sich die Bewohner angstfrei und sicher bewegen.“

Dauerelastischer Kautschuk verhindert Verletzungsfolgen

Die nora Kautschuk-Beläge sind äusserst rutschfest, und das auch im nassen Zustand. So ist die Gefahr von Stürzen geringer. Durch ihre Dauerelastizität können die Kautschuk-Beläge darüber hinaus die Aufprallkräfte im Falle eines Sturzes reduzieren.



Ausserdem sind nora Kautschukböden mit dem „Blauen Engel“ ausgezeichnet und müssen aufgrund ihrer extrem dichten Oberfläche nicht beschichtet werden. So lassen sich nora Böden auch ohne den Einsatz aggressiver Reinigungsschemikalien reinigen.

Weitere Informationen:

nora flooring systems ag

Gewerbestrasse 16 · CH-8800 Thalwil

Tel.: 044 835 22 88

E-mail: info-ch@nora.com

Internet: www.nora.com/ch

nora®